



TOPtoTOP

GLOBAL CLIMATE EXPEDITION



Jahresbericht 2014



In the Ice



Clean-up in Cordova



Cycling on Frozen Lake



SEA to TOP



Black Bear



School visit Anchorage



Melting Glaciers



Climate Award Exped



Seal



TOP of Denali



Local Friends



Inside Passage



Prince William Sound



Inspiring Students



Explore



Guest Speaker



Salmon



Walk – Raft out



Ski-in



Drawing Contest



Orcas

Dieses Jahr führte die Expedition durch verschiedene Staaten der USA und Kanada. Anfangs Jahr konnten wir bereits zum zweiten Mal den TOPtoTOP Climate Solution Award in der Schweiz durchführen.

TOPtoTOP-Mitglieder waren aktiv in total 25 Ländern. Ziel ist es, junge Menschen mit guten Beispielen zu einem nachhaltigen Umgang mit der Natur zu inspirieren.

Auch dieses Jahr war unsere Expedition dank der Mithilfe der Schweizer Vertretungen und der Zweigniederlassungen von SGS und Victorinox ein grosser Erfolg. Zu grossem Dank verpflichtet sind wir besonders SGS in Anchorage, dem Dorf Cordova in Alaska und Braunwald in der Schweiz. Wiederum waren wir in vielen Schulen unterwegs und auch sonst sehr aktiv. Der „TOPtoTOP Climate Solution Contest“ stiess auf grosses Interesse.

Höhepunkte dieses Vereinsjahres waren das Schmidheiny-Symposium, der Climate Solution Award und die Besteigung des höchsten TOPs von Nordamerika, - erstmals von der Küste aus per Segelschiff, Fahrrad und zu Fuss. Weiter haben wir im Golf von Alaska die Strände aufgeräumt und von „Tsunami Debris“ aus Japan befreit. Zudem haben wir begonnen, Wale systematisch für das Wal-Camp im PWS zu erfassen. Für das *International Pacific Research Center* führten wir die Statistik bezüglich „Maritime Debris“ (Meeresverschmutzung) im Pazifik fort.

Unsere Route:

Über den Winter besuchten wir Schulen in Alaska und waren für drei Monate in der Schweiz. Dort waren wir als Gastredner am Schmidheiny-Symposium eingeladen und führten danach mit Erfolg die TOPtoTOP Climate Solution Award Expedition durch. Ein(e) GewinnerIn aus jedem der 7 Kontinente nahm an der Expedition teil.

Zurück in Alaska besuchten wir Schulen auf dem Weg zum Denali. Dank der Unterstützung des Fischerdorfes Cordova hatten wir nicht nur einen sicheren Hafen für die Pachamama. Cordova war auch ein guter Ausgangspunkt für unsere Aktivitäten. Das Beste waren aber die äusserst liebevollen Menschen. So hatten wir Freunde im Nu und schon bald war die ganze Familie ins Dorfleben integriert.

Vom Hafen in Whittier im Prince Williams Sound radelten wir bis Talkeetna und gelangten per Skis und Steigeisen bis auf den Top Nordamerikas. Auf dem Weg zurück setzten wir Packrafts ein, da das Eis auf den Flüssen aufbrach.

Nach dem Denali standen die Vorbereitungen für die Nordwest-Passage im Vordergrund. Leider blockierte das Eis die Passage und verunmöglichte es, in den Atlantik zurück zu kommen. Wir segelten deshalb zur Hauptstadt Alaskas, Juneau. In den Fjords der Inside-Passage war der Gletscherrückgang klar zu erkennen.

Weiter ging es zu den Queen Charlotte Islands und nach Britisch Kolumbien, Kanada. In Comox, Vancouver Island, trafen wir TOPtoTOP Mitglied Cliff Umpelby, der im Jahr 2000 auf dem Mont Blanc dabei war. In Vancouver hielten wir am Hauptsitz unseres Kleidersponsors Arcteryx einen Vortrag.

Von Thetis Island setzten wir die Segel nach San Francisco. In wenigen Tagen starten wir eine Roadshow zu Schulen in den „Lower 48 States“ mit E-Bikes von Stromer. Die Route führt unter anderem zum tiefsten Punkt des Kontinents, dem „Death Valley“.

Die Medienpräsenz war wie üblich hoch. Überall, wo wir vor Anker gingen, waren die Medien interessiert an einem Interview. In Cordova, Anchorage, Juneau und Vancouver schafften wir es bei unserer Ankunft auf die Frontseite. In der Schweiz waren wir unter anderem in die Talkshow „Aeschbacher“ und in Alaska in die KTVA morning-show eingeladen. In allen besuchten Ländern berichteten TV und Printmedien wieder sehr positiv über die TOPtoTOP-Aktionen.

Wiederum durften wir gute Klimaschutzprojekte kennenlernen und wir sind neue Partnerschaften eingegangen. Zu den vielversprechendsten gehören unter anderen die mit dem *Prince William Sound Science Center*, jene mit dem PWS Whale Camp sowie mit der Chugach Alaska Corporation.

Erfreuliches gibt es auch vom TOPtoTOP-Pilotprojekt zusammen mit der NGO „enkaina-e-retoto“ in Tansania zu berichten: Das Projekt einer solarbetriebenen Pumpe für die Wasserversorgung von Loiborsoit in Tansania sowie das Wasserprojekt in der Schule sind erfolgreich abgeschlossen.

Die Zahl der Vortragsbesuchenden stieg seit dem Start auf 80'000 Personen. TOPtoTOP hat seither total 40 Tonnen Abfall eingesammelt.

Ohne die Grosszügigkeit und Gastfreundschaft der Leute unterwegs und ohne Deine Unterstützung wäre unser Einsatz undenkbar gewesen. Ein grosses Dankeschön auch an unsere Patronatsgeber „**UNEP**“, „**Präsenz Schweiz**“ und „**myclimate**“ sowie an unsere beiden Hauptsponsoren „**SGS**“ und „**Victorinox**“. Unser Dank gebührt auch allen Gönnerinnen und Gönnern und allen, die unser Projekt mit ihren Top-Produkten und Dienstleistungen unterstützen (vgl. <http://www.toptotop.org/supporters/index.php>).

Outlook: Als erste Expedition umrunden wir die beiden Amerikas von Pol zu Pol in einer Acht, um die Winde und Strömungen optimal auszunützen. Zuerst geht es nun zu Schulen an der Westküste der USA und Mexico, bevor wir versuchen, über die NW-Passage nach New York zu kommen. Die Expedition gipfelt mit dem letzten TOP, dem Mount Vinson in der Antarktis im Jahre 2016/17.

Bitte Mitgliederbeiträge 2015 bis spätestens Ende Oktober 2014 einzahlen.

Jugendliche CHF 20.- Schulen CHF 75.- Firmen/Vereine/Gönner ab CHF 250.-
Erwachsene CHF 50.- Familien CHF 75.-
Postkonto IBAN: CH07 0900 0000 9011 93361, TOPtoTOP, CH-6343 Rotkreuz
Geschenksidee: Buch „Die Schwörers“. Bestellung direkt über die Website www.toptotop.org

Besten Dank für Deine Unterstützung!

Ein besonderer Dank gebührt unseren Mitgliedern Ron, Nikolai, Helen, Martin, Odin, Dana, Peter, Meret, Anja, Jenny, Anina, Jacqui, Louise, Kalanga, Erico, Ginny, Kris, Stefan, Gabi, Quentin, die die Expedition begleiteten.

Danken möchten wir auch für die Unterstützung und Mithilfe: Ann-Veruschka Jurisch, Bec Octavian, Belle + Pete Nickelson, Carl Elsener, Chen Wong Ruben, Chris + Marilyn McLean, Family Crowley, Family Higmann, Family Mulvaey-Manzer, Family Moore, Family Nelson, Family Rayna Swandson and David Wiggleswoth, Family Winters, Family Tiefert, Family Preice, Family Lindow, Family Ranney, Family Glass, Family Kokberg, Margie + Byron McCord, Marco Kappenberger, Pater Stephan, Peng Li, Philip Hocking, Family Estermann, Family Asa, Thorsten + Laura Winter, Gordon Berg, Grady Sanders, Tim Towles, Edward and Shirley Cutshall, Cliff Umpleby, Erika Roshanraven, Matteo Micheli, Wayne and TJ Davis, Holly Gittein, Jill Fredston, Bryan Herczeg, David Totemoff, Roger Robertson, Paul Roderick, Willi Prittie, Katrina Hofmann, Bill Weber, Brian Okonek, Werner Rauchenstein, Kathy Trump, Hedwig and Skip Dougherty, Kathryn Stolfuss, Family Smyke, Ann and Dustin Solberg, Hans und Sandra Wuhmann, Mt. Eccles Primary School.

Ein besonderer Dank gebührt Gabi Bolliger, Thomas Lohbeck, Hanna Law, Annemarie Büchler, Silvia und Jürg Zahnd, Ryan Asa, Henri Fanny, Peter Storm, Walter Ziltener, Barbara Sommer, Darlene and Randy Robertson, Cinda Stanek and Fred Hiltner, Marjorie Menzi and Bill Heumann, Charles Homestead und unseren Eltern Rosi und Ernst Ammann und Ottavia und Reto Schwörer, die wie Heinzelmännchen für Administration, Logistik, Website, Übersetzung und Buchhaltung gesorgt haben.